

Liebe Unterstützer und Freunde des KEDOVO-Projekts,

es ist wieder Zeit einen Newsletter zu verfassen, um euch von den neuesten Entwicklungen zu berichten:

### **Kaffee-Ernte 2025/2026**

Die Kaffeesaison 2025/2026 hat begonnen. Nach der kleineren Ernte 2024/2025 liegt der Fokus auf Qualität statt Quantität. Die Haupterntezeit erstreckt sich von Oktober bis Dezember.

Die Nairobi Coffee Exchange (NCE) führt regelmäßig Auktionen der Anfang des Jahres geernteten „Fly Crop“ durch. Dabei wurden Tausende Säcke Kaffee gehandelt und hohe Preise für AA-Kaffee erzielt.



### Nairobi Exchange (NCE)

Im Dezember 2024 zeichneten sich bereits ungekannte Preissteigerungen ab, die Preise an der Nairobi Börse stiegen dann tatsächlich immer weiter an und wir waren sehr verunsichert, ob wir Kaffee kaufen sollten. Zu der Zeit ahnten wir nicht, dass die Preise in 2025 noch weiter steigen würden und sich tatsächlich bis heute auf diesem sehr hohen Niveau einpendeln würden.

Ist der Kaffee einmal gekauft, können wir bei einem fallenden Markt, unsere Preise nicht entsprechend anpassen, wie es Trader üblicherweise machen, die an der Börse handeln.

Das ist auch ein Risiko des direkten Handels (direct trade).

Trotz dieser prekären Lage haben wir in 2025 sogar 2 Container Kenia Kaffee eingekauft.

Wir sind euch dankbar, dass ihr bereit seid unseren Kaffee weiterhin zu kaufen und damit Kedovo.org zu unterstützen.

Eine Achterbahnfahrt, nicht nur für uns, für alle Händler die sich jetzt vermehrt mit Finanzierungsthemen auseinandersetzen müssen.

Die neue Ernte steht an und im Januar werden wir wieder neue Kaffees aussuchen.

Die Spannung bleibt: zu welchen Preisen können wir Kaffee kaufen?

Es ist bereits abzusehen, dass es sich um sehr gute Qualitäten handelt, auch wenn in Nyeri weniger Kaffee zu erwarten ist.



Die Regierung setzt Reformen um, darunter neue Gesetze zur Verbesserung der Regierungsarbeit und zur Unterstützung der Kaffeebauern. Beispiele hierfür sind das Kaffeegesetz von 2025 und das Genossenschaftsgesetz von 2025, das eine bessere Regierungsarbeit gewährleisten und Kartelle zerschlagen soll. Für den Schuldenerlass der Kaffeebauern in dieser Saison wurden erhebliche Mittel (6,8 Milliarden Kenia-Schilling) bereitgestellt. Darüber hinaus werden Anstrengungen unternommen, die Nachhaltigkeit des Kaffeeanbaus zu verbessern. Zum Ende der Saison werden einige IMPACT-zertifizierte Kaffeesorten erwartet.

**EUDR-Richtlinien:** Kenias Kaffeeexporte müssen ab der Saison 2025/2026 den EUDR-Vorschriften entsprechen. Große Unternehmen müssen die erste Frist am 30. Dezember 2025 einhalten, Kleinbauern folgen am 30. Juni 2026.

Die Einhaltung der Vorschriften stellt insbesondere für die Mehrheit der kenianischen Kaffeeproduzenten, die Kleinbauern sind, eine erhebliche logistische und finanzielle Herausforderung dar. Es bestehen Bedenken hinsichtlich möglicher Unterbrechungen der Lieferketten und der Marginalisierung von Kleinbauern, falls diese die Vorschriften nicht erfüllen können.

Es werden Anstrengungen unternommen, um die Bauern bei der Einhaltung der Vorschriften zu unterstützen, unter anderem durch technische Beratung und die Bereitstellung erschwinglicher Hilfsmittel.

Dazu eine Anmerkung: EUDR-Start ist heute 20.11.2025 noch immer nicht rechtssicher und klar. Wir hoffen Mitte Dezember 2025 endlich Gewissheit zu haben, ob es zu einer erneuten Verschiebung kommt oder nicht.

Für uns gilt:

Nach aktuellem Stand ist der EUDR-Anwendungsbeginn für kleine Operator/Marktteilnehmer (also Importeure/Erstinverkehrbringer) der 30.06.2026.

### KEDOVO Schulprojekte

Die Schulen haben derzeit ihre Abschlussprüfungen. Anschließend, Ende November beginnen die Hauptferien, und die Schulen bleiben 7 Wochen geschlossen.

Im Rahmen unserer sozialen Projekte unterstützen wir weiterhin das Schulspeisungsprogramm der drei Schulen in Nyeri: Kahiga, Ndurutu und Kirichu. Die KEDOVO Bio-Farm beliefert aktuell die Grundschule Kirichu mit Gemüse und die Grundschule Kahiga mit Mais und Bohnen.



### **KEDOVO Bio-Farm – ein starkes Projekt für Versorgung & Einkommen**

Die Farm liegt in Naromoro, rund 20 km von Nyeri entfernt – ideal für Ackerbau und Selbstversorgung. Ein 147 m tiefer Brunnen garantiert die ganzjährige Versorgung unserer Schulprojekte mit frischen Lebensmitteln und schafft zugleich eine verlässliche Einkommensquelle für Jugendliche.

Neun junge Menschen arbeiten derzeit auf der Farm und kümmern sich um alle anfallenden Aufgaben. Neben dem Anbau von Mais, Bohnen, Kartoffeln, Gemüse und Obst hält die Farm auch Schweine, Schafe und Hühner. So kann wertvoller Dung für den Anbau gewonnen werden, und perspektivisch sollen auch Produkte aus der Tierhaltung vermarktet werden.

Schon jetzt beliefert das Projekt das **KEDOVO Cottages**-Programm regelmäßig mit Gemüse, Eiern und Hühnerfleisch.



### KEDOVO Cottages – Einkommensprojekt seit Februar 2025

Die KEDOVO Cottages werden von KEDOVO-Freiwilligen betrieben und verbinden Unterkunft im Tourismussektor mit einer lebendigen Freizeiteinrichtung für kulturellen Austausch und Wissenstransfer. In einer Zeit, in der der Kaffeesektor unsicher ist und viele Menschen abwandern, schafft das Projekt dringend benötigte Einkommensmöglichkeiten vor Ort.

Die Anlage bietet Platz für bis zu 40 Gäste und beschäftigt aktuell 10 Mitarbeitende in Vollzeit.



Philip trainiert die Cottages Crew an der Siebträger Maschine



Ein Latte Macchiato funktioniert auch im Bierglas

Philip war 3 Monate vor Ort und hat uns sehr unterstützt.

Um Projekte wie dieses weiterhin zu unterstützen, verkaufen wir KEDOVO-Kaffee in Hamburg und Bremen. Meldet euch entweder bei Soni oder bei Nicole. Wir schicken euch gern unsere Angebotsliste und Muster.

[nb@sandtorkai-handel.de](mailto:nb@sandtorkai-handel.de) oder [info@kedovo.org](mailto:info@kedovo.org)